

Berliner Tageblatt

erschien wöchentlich 47 mal, Gemisch mit mal. Man abonniert bei allen Buchhändlern des Reichs...



Abonnements-Preis für das Berliner Tageblatt in Hamburg, Leipzig, sowie bei allen Zeitungsverlegern...

Berliner Tageblatt

Nr. 439 35. Jahrgang

und Handels-Zeitung.

Donnerstag 30. August 1906

Stern die Weltreise Halbwochen-Chronik 'Der Welt-Epiegel' Nr. 69.

Die Zeugnispflicht des Reichstagsabgeordneten.

Wenn es noch eines Beweises bedürft hätte, daß die Frage, ob ein Abgeordneter der Zeugnispflicht und damit auch dem gerichtlichen Zeugnispflicht unterliegt, viel weniger eine juristische als eine politische Frage ist...

bringen und in die breitere Öffentlichkeit bringen, wenn es ihnen Wert ist, die Öffentlichkeit vor dem Vorwurfe zu schützen...

Wenn man sich unwillkürlich eine Linie lauernd im Auge Professor Raband möchte der Opposition einsetzen...

Es ist nach alledem begründet, daß Professor Raband auch vor der beschlossenen Pakt der Abgeordneten im Reichstagsgebäude nicht Halt machen will...

Gründlich der Durchsicherung der Papiere eines Abgeordneten kommen keine anderen rechtlichen Gesichtspunkte in Betracht...

nach nicht, sondern stellt lediglich an Dr. Roffel das Ansehen, die Aufschuldigungen gegen Roffel zu revozieren...

Wir geben diese Mitteilungen wieder, ohne dazu Stellung nehmen zu wollen, aber weil es ein eminentes Interesse für die Regierung wie das deutsche Volk hat...

Ein neues Geheimprotokoll.

Der sozialdemokratische Parteivorstand arbeitet mit den Anarchisten um die Wette, um den Gewerkschaften das Leben schwer zu machen...

Die meisten großen Ausprägungen sind zum Nutzen der Arbeiter, die Arbeiter, ein Zustand, der sich zum Nachteil des Anarchisten geben sollte...

Somit (General-Kommission): Es ist richtig, daß wir im allgemeinen eine großen Freunde von Massenfaktionen sind...

Es ist in der Sache in Frage kommen werden, bezüchtigen als Versuchstatenden zu dienen...

Wenn Johann Professor Raband darauf hinweist, daß es ein Verbrechen ist, die 'Redezeit' der Abgeordneten mit der Pflicht zur Verschwiegenheit der Akte, Geheulichen und Rechtsrats in Parallele zu stellen...

Die Abgeordneten befinden sich in dieser Beziehung in ganz gleicher Lage wie die Redakteure von Zeitungen...

Nun, wir meinen, daß es unter allen Umständen sehr bedenklich ist, wenn das Recht mit der Moral in Konflikt kommt...

Nun aber ist Professor Raband des trockenen Lones satt, und an Stelle des sich objektiv gebenden Juristen erhebt er die recht belangene Politiker das Wort...

Denn ein Behauptung der Abgeordneten von der Zeugnispflicht würde nicht die sogenannte Immunität der Abgeordneten gefährden...

Gegen den Geheimrat Roffe von der Kolonialabteilung erhebt die 'Freie Ztg.' höchst gravierende Beschuldigungen...

Somit war damals noch nicht aufgetaucht, sondern erstreute sich der gemeinsamen Regierung durch Deutschland, England und die Vereinigten Staaten...

Die Sache in der Sache in Frage kommen werden, bezüchtigen als Versuchstatenden zu dienen...